

Pach Bud 3

Waldenburg, Neue Probenliste

9.2.2003

~~Wald~~

I. Irdewarebruchstücke, Siedlungsware ohne Fehlbrandmerkmale,
WdS eigene Lesefunde von 1992.

- 30 1 Brst. einer Schüsselkachel mit quadratischer Öffnung;
Irdeware, Scherben weiß, grob gemagert; Oberfläche wohl
beidseits engobiert, heller-braun.
- 31 2 Kleines Brst. vielleicht einer Schüsselkachel mit quadratischer
Öffnung; Irdeware, beige, Magerung sehr fein und wenige
gröbere Bestandteile; Oberfläche außen geglättet, innen mit
Schmätzspuren, dunkler-beige; Oberfläche mit anhaftendem rotem
Lehm.
- 32 3 Randbrst. eines weitmündigen Gefäßes; Rand nach außen umge-
schlagen, verdickt; Wandung schwach gerieft; Irdeware, weiß,
deutliche Sandmagerung mit roten und schwarzen Partikeln;
Oberfläche geglättet, innen heller, außen dunkler-gelbbraun.
- 33 4 Wandungsbrst., wohl von Gefäßunterteil, außen breit gerieft/
gerippt; Irdeware, weiß-beige; Magerung fein bis mittel,
glimmerig, etwas Sand, einzelne gröbere Quarzbröckchen; Ober-
fläche außen verwittert, innen gut geglättet, hellbraun.
- 34 5 Kleines Brst. vom Boden eines Gefäßes mit Rillen auf der
Unterseite; Irdeware, weiß, fein gemagert (mit einem größeren
roten Partikel); Oberfläche innen mit gelber Bleiglasur.
- 35 6 Kleines Bruchstück vom Stiel einer Tonpfeife; weiße Irdeware.

II. Steinzeug-Fehlbrände aus dem Besitz des Museums Waldenburg,
vermittelt von D. Scheidemantel. Steinzeug des 14.-15. Jh.

- 36 7 Kleines Schulterbrst. von Krug/Kanne; unter dem Halsansatz
eingeritzte Wellenlinie; Frühsteinzeug, dünnwandig, grau,
mit starker, grober Magerung; Oberfläche grau-gelbbraun,
schwacher Glanz; 14. Jh.
- 37 8 Kleines Schulterbrst. von Krug/Kanne, 2. Hälfte 14. Jh.
Steinzeug, dünnwandig, homogen, Scherben geschichtet: innen
heller, außen dunkler-grau; Oberfläche außen wohl engobiert,
rotbraun, fein gerillt.
- 38 9 4 Brste, Hals und Schulter von Krug/Kanne, F: alt gebrochen
und "Schaum" auf Schulter und Henkelansatz; Hals mit zwei
Rippen, Henkel von der unteren Halsrippe zur Schulter; Hals
durch zwei Rillen abgesetzt; Schulter mit einzeiligem, sorg-
fältigem Rollstempel (XII); Steinzeug, Scherben homogen,
gelblich(grau), Henkel mit grauem Kern; Oberfläche wohl beid-
seits engobiert, außen mittelbraun, stumpf, innen rotbraun, Glanz.
Oberfläche gelbbraun, außen Glanz bis Glasur.
- 47 18 Schweres Fußbrst.: alt gebrochen und wohl im Ofen beschmolzen